

ordentliche Kündigung



Kündigung: Widerspruch des Betriebsrats



**Wann kann
Betriebsrat
widersprechen?**
(§ 102 Abs. 3 BetrVG)

..... sind nicht oder nicht
ausreichend berücksichtigt.

Kündigung widerspricht einer zwischen
Betriebsrat und Arbeitgeber vereinbarten
.....

Arbeitnehmer kann an einem
.....

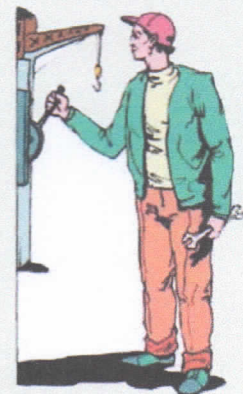
Weiterbeschäftigung ist nach zumutbaren
.....
möglich.

Weiterbeschäftigung ist mit Einverständnis des
Arbeitnehmers unter
..... möglich.



**Vorteil des
Widerspruchs
für den
Arbeitnehmer**

Auf Verlangen des Arbeitnehmers muss der
Arbeitgeber den
Gekündigten bis zum
endgültigen



Kündigung: des Arbeitnehmers



Ausspruch der **Kündigung** durch den Arbeitgeber (AG)

Arbeitnehmer (AN)
ist einverstanden

.....
.....
.....

(unabhängig vom „Widerspruch“)

.....
des
Arbeitnehmers
beim
innerhalb (§ 3 KSchG)

BR betrachtet
Einspruch

.....
.....
.....
.....
.....

.....
.....
.....
.....

.....
.....
.....
.....
.....

.....
.....
.....
.....

.....
.....
.....
.....
.....

Wichtig

Widerspruch bei

durch Kündigung

Einspruch bei

durch Kündigung

Kündigung: Anhörung des Betriebsrats

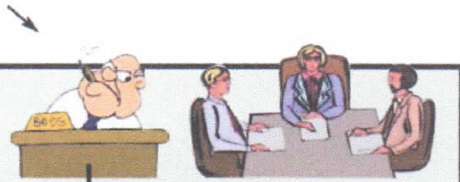
Abkürzungen: AN = Arbeitnehmer; AG = Arbeitgeber; BR = Betriebsrat

(Vgl. § 102 Betriebsverfassungsgesetz)

Arbeitgeber plant ordentliche Kündigung

Anhörung Betriebsrat

(ohne Anhörung: Kündigung)



Notwendiger Inhalt der Mitteilung des Arbeitgebers

Five empty rectangular boxes with horizontal lines, intended for the content of the employer's notification.

Kündigung: Weiterbeschäftigungsanspruch

Voraussetzungen für den Weiterbeschäftigungsanspruch

Four empty rectangular boxes with horizontal lines, intended for the conditions for the claim to continued employment.



Weiterbeschäftigungsanspruch entfällt

(einstweilige Verfügung des Gerichts auf Antrag des AG)

Three empty rectangular boxes with horizontal lines, intended for the consequences of the claim to continued employment ceasing.